

Mein grosses Special-Lager w lener schwarzer Kleiderstoffe

In Foulé, Crêpe, Crêpe Stefano, Crêpe foulé, Diagonale, Diagonale foulé, Drap Armure, Rips, Lang-Rips und in

Cachemire (bewährte vortreffliche Fabrikate) befindet sich - des guten Lichtes halber - mit dem Lager meiner erprobten u. sehr preiswerthen

schwarzen Seidenstoffe

in der ersten Etage des jetzt bedeutend erweiterten und vergrösserten Etablissements.

Adolph Renner
9, Altmarkt 9,
Eckhaus d. Badergasse.

Das Rothringer Schuhwaaren-Lager
54 Pillnitzer-Strasse 54,
vis-à-vis dem Gerichtsgebäude.
von **Eduard Seidel**

empfehlen dem geehrten Publikum

Ball- und Hausschuhe

von 3 Mark an, Herrenstiefel von 8 Mark, Knabenstiefel 4 Mark 50 Pf., Meiststiefel von 16 Mark, Damenleberstiefel von 6 Mark, Promenadenschuhe von 3 Mark 50 Pf., sowie alle anderen Schuhwaaren zu möglichst billigen Preisen. Reparaturen nach Maß, sowie Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Hauptgeschäft Konigsstrasse 42.

Vielfach prämierte und patentirte Strick-Maschinen

neuesten Systems, in Stahl-Konstruktion, zur Herstellung von Strickmützen ohne Nadel, Stricktaschen-Artikel etc. empfiehlt

Dresdner Strickmaschinen-Fabrik
Laue & Timaeus, Löbtau-Dresden.

Dr. F. Frerich's Kindermehl, Göttingen.

Patentirtes Verfahren. Enthält mehr Milch und mehr lösliche Stärke und Dextrin, als alle anderen Kindermehle. Rein und gesund, im Handel vornehmendes Präparat kann daher die Muttermilch so vollständig ersetzen wie dieses Produkt. Preis der Dose 1/2 M.

Verkaufsstellen in Dresden-Alstadt: Johannes-Apothek, Wöhrner-Apothek, Salomonis-Apothek, Adler-Apothek, Otto Drog., Drogen-Handlung, Wilhelmsstr., Dresden-Neustadt: Friedr. Wollmann, Drog.-Hdlg., Hauptstr., Hb. Köppler, Drog.-Handlung, Baugartenstr., Otto Friedrich, Drogen-Handlung, Königsdorferstr., Pirna: Apothek. Ose, Zuch.

Haupt-Depôt für Dresden u. Umgegend bei **Theodor Ziegler, Dresden.**

Wein-Auction.

Montag den 27. Januar c., Vormittags 10 Uhr, kommen H. Brüdergasse 11, 1., die einem blühenden Weinbändler abgeräumten 2000 Flaschen direct von der renommierten Firma **Henry Faber & Co.** in Bordeaux bezogenen Weine, als: **Saint-Julien, Pauillac, Château, Lestage, Pontet-Caneil, Haut-Sauternes** (Büer, 70er, 74er und 75er Jahrgänge - Ingleichen 1 Bag Cognac zur persönlichen Verschönerung, worauf hiermit besonders noch aufmerksam gemacht wird.

Pferde-Verkauf.
Elegante gute Reit- und Wagenpferde

neben zum Verkauf bei **Gebr. Hirschlar,** Baugartenstr. 82, am Alberttheater.

Masken-Anzüge u. Dominos in großer Auswahl Altmarkt 14. 3. r.

Die Weinhandlung und Weinstube v. J. Zenker, Victoriastr. 8, empfiehlt bei billigen Preisen die sorgfältig gepressten **Wassermelonen, Franzosen, Moser und Bordeaux-Weine, sowie H. Krumm und Cognac** in Flaschen einer geschickten Verpackung.

An die Herren Schiffseigner.

Dem geehrten Schiffshandlung bringen wir hiermit zur Kenntniss, dass wir unteren Schleppegeld-Licht für die direkte Tour Hamburg-Magdeburg für alle Fahrzeuge, welche bei letztmöglicher Schlepplung mit mindestens taushend Centner Güter beladen sind, und deren Eigner sich verpflichten, ihre Fahrzeuge auf der Tour Hamburg-Magdeburg im Laufe dieses Jahres ausschließlich durch unsere Kettenschiffe und Raddampfer schleppen zu lassen, für die Dauer dieses Jahres um

zwanzig Procent ermässigen werden in der Weise, dass die zwanzig Procent Schleppegeld-Ermässigung für die erste Schlepplung von uns innegehalten werden, als eine Kaution für die strenge Ausführung dieses Vertrages seitens der betreffenden Kapitäne, und dass diese Ermässigung erst dann zur Auszahlung gelangen, wenn am Schluss dieses Jahres dem betreffenden Kapitäne nicht nachzuweisen ist, dass er sich einer anderen Schlepplung als der unserer Kettenschiffe und Raddampfer bedient hat.

Für die zweite und folgenden Schlepplungen werden die zwanzig Procent Schleppegeld-Ermässigung jedesmal sofort von der factmäßig berechneten Schleppegeld-Quittung in Abzug gebracht. Ueber die von uns innegehaltenen zwanzig Procent Schleppegeld-Ermässigung der ersten Schlepplung ertheilen wir eine Quittung. Diejenigen der Herren Contractanten, welche im Laufe dieses Jahres einer anderen Schlepplung bedient sind, als der durch unsere Kettenschiffe und Raddampfer gebotenen sich bedienen, geben neben dem Verluste der von uns als Kaution zurückgehaltenen zwanzig Procent Schleppegeld-Ermässigung der ersten Schlepplung, auch des Rechts verlust, überhaupt wieder die Schleppegeld-Ermässigung von zwanzig Procent für dieses Jahr zu genießen. Verze und mit weniger als 1000 Centner Güter beladene Fahrzeuge sind von der Schleppegeld-Ermässigung ausgeschlossen. Diejenigen Herren Schiffseigner, welche geneigt sind, auf Grund der vorstehenden Bedingungen einen Schlepplungsvertrag für das Jahr 1879 mit uns zu schließen, bitten wir, sich bis spätestens Ende März d. J. persönlich oder schriftlich mit uns in Verbindung zu setzen, worauf wir denselben die betreffenden Bedingungen-Formulare zur gefälligen Unterzeichnung ausändigen, resp. postlich einschicken werden.

Magdeburg, den 14. Januar 1879.
Vereinigte Hamburg-Magdeburger Dampfschiffahrts-Compagnien.
Gölden.

Zu herabgesetzten Preisen empfiehlt von jetzt an

Winterstoffe jeder Art, sowie **Wintermäntel, Paletots etc. für Damen.**

Gustav Kaestner & Koehler,
Tuch- u. Konfektionshaus,
Marienstrasse 28, zunächst dem Hauptpostamt.

Kohlen-Offerte.

30 Heftler in alle Stadtheile frei vor das Haus

Steinkohlen:
Zäufelkohle, per Heftler 135 Pf.,
Mittelkohle, " " 120 " "
Rufkohle, " " 125 " "
Feine Rüsse, " " 105 " "

Braunkohlen:
Stückenohle, per Heftler 80 Pf.,
Mittelohle, " " 70 " "
Rufkohle, Hauberei, " " 60 " "

Aufträge erbitte mir nach meinem Komptoir **Albertsbahn-hof Nr. 309 B.** (6. Niederlage).
Hermann Pilz, früher Justus Rogmann.

Kaffee-Surrogate
(von **Heinrich Franck Söhne** in Ludwigsburg)
als Brand-Kaffee

in 1 Pfd., 1/2 Pfd., 1/4 Pfd., 1/8 Pfd., 1/16 Pfd. empfiehlt

(Wiederverkäufers zu Fabrikpreisen)

Heinrich Bösl,
Wallstrasse 19, zunächst der Post.

Gold- und Silberwaaren,
Scheffelstrasse 19, 1. Etage, Ecke der Wallstrasse,
empfehlen zu soliden Preisen durch Erhaltung der Ladenmiete. **Bemerkte,** dass ich für jeden bei mir gekauften Gegenstand einen Schein ausstelle, dass ich für massives gutes Gold garantire.

Guth, Goldarbeiter, Scheffelstrasse 19, 1., Ecke der Wallstrasse.

Amerikanische Billardbälle aus Papier,

7 Mal prämiert und patentirt, von diesen Zeitungen auf Weste empfohlen, die Billardbälle im Spiel und Haltbarkeit weit übertrifft, verkauft unter 1 Jahr Garantie zu nachstehenden Preisen **Otto Venke, Dresden, Strahlenstrasse 25b,** (General-Depot für Deutschland).

Preis pro 1 Duz. (3 Stück)
Größe: 61 1/2 Wm., 63 Wm., 64 1/2 Wm., 65 1/2 Wm.
Mark 36. 40. 45. 48.
per Kasse ohne Abzug.

Massen-Anzüge (empfehlen, wie bekannt, in großer Auswahl)
und Dominos (M. Besecke, Galeriestr. 19, 1. Etage.)

Schiller-Locken à Stück 15 Pf.
Nuss-Torte à " 15 " "
Apfelsinen-Torte à " 15 " "

empfehlen als Spezialität:
Hermann Rühle,
Landhausstrasse Nr. 1, zunächst Hotel de Saxe.

Bekanntmachung.

Wir beabsichtigen die Stelle eines Lehrers an unserer Kunst-Industrie-Schule zum 1. März 1879 neu zu besetzen. Erforderlich ist eine gründliche, künstlerische Ausbildung in Theorie u. Praxis, sowie die besondere Verfassung zur Erhellung des Unterrichts im Zeichnen und dem Zeichnen nach dem Runden, in Kunst, sowie in anatomischer Zeichnung.

Etwaige Bewerber werden ersucht, ihre Zeugnisse unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 5. Februar 1879 an den Unterzeichneten, der zu weiterer Auskunftserteilung gern bereit sein wird, einbringen zu wollen.

Offenbach a. M., den 15. Januar 1879.
Für den Vorstand der Kunst-Industrie-Schule:
Raupp, Stadtbaumeister.

Bekanntmachung.

Auf Antrag des Vormundes der noch minderjährigen Eigentümern soll das auf der Markgrafenstrasse unter Nr. 1 gelegene, mit Nr. 649 in der Steuer-Kataster-Abtheilung C. bezeichnete und auf folium 69 des Grund- und Hypothekensuchs des vormaligen königlichen Justizamtes für Altstadt-Dresden eingetragene Haus- und Gartengrundstück

den 4. Februar 1879 freiwilliger Weise versteigert werden.

Ersteinstellung werden daher hiermit geladen, gedachten Tages Vormittags vor zwölf Uhr an unterzeichnetem Gerichtsstelle - Landhausstrasse Nr. 11 zweite Etage - zu erscheinen, sich über ihre Zahlungsbereitschaft auszusprechen, und der Versteigerung des gedachten Grundstücks unter dem, dem hier aushängenden Aufschlag beigefügten Bedingungen gewillig zu sein.

Dresden, den 14. December 1878.

Das königliche Gerichtsammt im Bezirks-Gericht daselbst, Abtheilung für Nachlass- und Vormundschafftssachen in Altstadt.
Dürsch.

Das Möbelmagazin
20 Elbberg **G. Ritter** Elbberg 20

empfehlen sein großes reichhaltiges Lager aller Arten

Tischler- und Polster-Möbel
eigener Fabrik

unter Garantie zu billigsten Preisen. Besonders mache auf mein Lager

schwarz polirter und Eichenholz-Möbel
aufmerksam.

NB. Einrichtungen und Ausstattungen jeder Art werden wie bekannt prompt ausgeführt.

Weinhandlung u. Champagner-Fabrik
W. F. Seeger,
gegründet im Jahre 1822.

empfehlen **Bordeaux-, Rhein-, Moselweine etc.** sowie

Mousseaux (aus französischem Wein) die Flasche 2-3 M.,
Erlauer (ungar. Rothwein), die 100 Liter 105 M., die Flasche 90 Pf. etc. etc.
Vöslauer (österreich. Rothwein), die 100 Liter 144 M., die Flasche 120 Pf. etc. etc.

Flaschenlager bei: **Alfred Meyel, Marienstrasse 7, Alfred Rösler, Ostra-Allee 35, Th. Volgt, Marktblatzstrasse 20, Ed. Werner & Cie., gr. Waisenstrasse 13, Rich. Meznar, Poststrasse 17, P. Städtke, Capellenstrasse 1, Gustav Boltz, gr. Meißnerstr. 14, Georg Nake, Goldbühlstrasse 6, Hugo Böhmig, Humboldtstr. 9, Ehrich Jacob, an der Elbe 20, Ca. I. Telschow, Baugartenstrasse 68, Carl Heckel, Königsdorferstrasse 40, Apotheker O. Friedrich, Königsdorferstrasse 79, Adolf Behrend, Maulbeerallee 33, Bruno Grossmann, Amalienstrasse 22, August Bankwitz, Lindenaustrasse 11, R. Schellenberg, Bläserstr. 11, Victor Neubert, an der Kreuzstrasse 3. - In Neichenbach i. B., J. G. Bauer, Cottbus, Robert Pasch, Leipzig, Paul Richter, Wallstrasse 14, Grimmschänke, Emil Oehme, Plauen i. V., Otto Busch, Glasstrasse, Theodor Schindler, Cöberan, Franz Unger, Nadebnel A. & H. Mitzscher, Pirna, Curt Gante, Frauenstein, W. E. Richter, Goldb., H. Warneck, Köhnig i. G., Apotheker R. Follenius, Zschopau, Hermann Köhler, Oberbau, C. G. Mühl, Borna, F. Böhmisch, Zittau, Otto Steiner, Dresden, Heinrich Völkel, Museumplatz 8, Berlin, J. C. Reinecke & Sohn, Leipzigerstrasse 104, und F. Schulz, Linienstrasse 19.**

A. Krompholz, Zahnkünstler,
Marienstr. 7, 1. Et.
Atelier aller Arten künstl. Zahnarbeiten, Plombirungen etc.

Preis der Zähne: a Zahn 3-20 Mark, ganze Gebisse mit 28 Zähnen 100-300 M.

Sprechzeit von früh 9-5 Uhr Nachmittags.

Zucht-Schweine-Auktion.

Mittwoch den 29. Januar er. sollen von Mittags 12 Uhr an im Gute Nr. 69 in Großdöbzig, Stationen Pläsk, Niederau, Gröschwitz und Weigen, 25 Stück Schweine (tragende und Käuter) unter den zuvor bekannt zu machenden Bedingungen veräußert werden.

Doppelt raffiniertes sogen. Kaiser-Petroleum und raffiniertes pennsylvanisches Petroleum (type white) halten wir unter Garantie für gutes Brennen zur Verwendung in Barreß-Wiederverkäufers bestens empfohlen.

Pramann u. Co., Dresden, Ostra-Allee.

Syphilis, Geschlechts-, Haut-, Frauenleiden heilt dieselbe ohne Verwundung gründl. und schnell Dr. med. Zitz, Berlin, Gehrenstr. 34.